

Statistische Berichte

des Statistischen Landesamts Baden-Württemberg

Stuttgart, Neckarstraße 18B – Telefon 21046

Agrardienst 36

C III 1

29. September 1956

Ergebnisse der repräsentativen Schweinezählung vom 3. September 1956

Anfang September wurden 1,48 Mill. Schweine gezählt, das sind zwar 12 vH mehr als im Juni dieses Jahres, aber im Vergleich zur Septemberzählung 1955 fast 11 vH weniger. Nun war der Bestand im September vorigen Jahres mit 1,66 Mill. der bisher größte und überragte den durchschnittlichen Septemberbestand der Jahre 1935/38 um fast 27 vH. Im September 1956 wurde dieser Durchschnitt nur noch um 13 vH überschritten. Der seit März dieses Jahres zu beobachtende Abbau der Schweinehaltung scheint sich nach den Ergebnissen der letzten Viehzählungen noch bis Ende des Jahres fortzusetzen.

Die Zahl der trächtigen Zuchtsauen, die von Juni bis September erfahrungsgemäß um etwa 13 vH zurückgeht, ist im September 1956 nur um rund 7 vH kleiner. Während im Juni noch eine mäßige Einschränkung des Bestands an trächtigen Sauen zu beobachten war, zählte man im September fast 6 vH mehr als zur gleichen Zeit des Vorjahres. Man kann damit rechnen, daß bei dieser Verstärkung der Nachzucht das Angebot an Schlachtschweinen – nach einem zu erwartenden mäßigen Rückgang im Frühjahr – im Spätsommer 1957 wieder etwas steigen wird. Der Mehranfall wird jedoch bei der im Herbst meist einsetzenden größeren Nachfrage guten Absatz finden.

An Schlacht- und Mastschweinen wurden fast drei Zehntel mehr gezählt als im Juni, doch ist diese Zunahme jahreszeitlich bedingt. Gegenüber September 1955 hat sich der Bestand um ein Fünftel und gegen September 1938 um fast ein Zehntel verringert. Das Angebot an Schlachtschweinen aus einheimischer Erzeugung wird in diesem Herbst demnach kleiner sein als vor Jahresfrist, nachdem es im Frühjahr überhöht war.

Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet.

Ergebnis der repräsentativen Schweinezählung vom 3. September 1956
in Baden - Württemberg

S c h w e i n e	Ergebnis der Zählung vom				Veränderung in vH September 1956 gegen		
	September 1938	September 1955	Juni 1956	September 1956	September 1938	September 1955	Juni 1956
Ferkel unter 8 Wochen alt	290 638	431 100	344 100	403 300	+ 38,8	- 6,4	+ 17,2
Jungschweine 8 Wochen bis noch nicht 1/2 Jahr alt	595 092	767 500	651 100	689 800	+ 15,9	- 10,1	+ 5,9
Schlacht- und Mastschweine 1/2 Jahr alt und älter	280 294	318 800	197 500	254 100	- 9,4	- 20,3	+ 28,7
Zuchtsauen insgesamt	99 338	134 800	127 200	129 800	+ 30,7	- 3,8	+ 2,1
1/2 bis noch nicht 1 Jahr alt							
trächtig	12 141	13 200	18 800	16 400	+ 35,3	+ 24,7	- 12,5
nicht trächtig	13 470	15 100	11 000	13 100	- 2,5	- 13,2	+ 19,9
zusammen	25 611	28 300	29 800	29 500	+ 15,4	+ 4,4	- 0,6
1 Jahr alt und älter							
trächtig	35 122	50 800	53 800	51 300	+ 46,1	+ 0,9	- 4,7
nicht trächtig	38 605	55 700	43 600	49 000	+ 26,8	- 12,2	+ 12,3
zusammen	73 727	106 500	97 400	100 300	+ 35,9	- 5,9	+ 2,9
trächtige Zuchtsauen insgesamt	47 263	64 000	72 600	67 700	+ 43,3	+ 5,8	- 6,7
nicht trächtige Zuchtsauen insgesamt	52 075	70 800	54 600	62 100	+ 19,2	- 12,4	+ 13,8
Eber 1/2 Jahr alt und älter	3 921	4 700	3 600	4 200	+ 7,4	- 9,9	+ 16,2
Gesamtzahl der Schweine	1 269 283	1 656 900	1 323 500	1 481 200	+ 16,7	- 10,6	+ 11,9